

SANKT MARTIN RITT DURCH SCHNEE UND WIND

Sankt Martin, Sankt Martin
Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind
Sein Ross, das trug ihn fort geschwind
St. Martin ritt mit leichtem Mut
Sein Mantel deckt ihn warm und gut

Im Schnee saß, im Schnee saß
Im Schnee, da saß ein armer Mann
Hat Kleider nicht, hat Lumpen an
"O, helft mir doch in meiner Not
Sonst ist der bittere Frost mein Tod"

Sankt Martin, Sankt Martin
Sankt Martin zog die Zügel an
Sein Ross stand still beim armen Mann
Sankt Martin mit dem Schwerte
Teilt den warmen Mantel unverweilt

Sankt Martin, Sankt Martin
Sankt Martin gab den halben still
Der Bettler rasch ihm danken will
Sankt Martin aber ritt in Eil'
Hinweg mit seinem Mantelteil

Quelle: Musixmatch

Songwriter: Maximilian Oppermann / Achim Oppermann / Florian Bauer / Lars Jacobsen / Dp
Songtext von Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind © Edition Tao House



Abends, wenn es dunkel wird

1. Abends, wenn es dunkel wird,
und die Fledermaus schon schwirrt,
ziehn wir mit Laterne aus
in den Garten hinterm Haus.
Und im Auf- und Niederwallen
lassen wir das Lied erschallen:
Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne.

2. Plötzlich aus dem Wolkentor
kommt der gute Mond hervor,
wandelt seine Himmelsbahn,
wie ein Hauptlaternenmann.
Leuchtet bei dem Sterngefunkel,
lieblich aus dem blauen Dunkel
Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne.

3. Ei, nun gehen wir nach Haus,
blasen die Laternen aus,
lassen Mond und Sternlein leuchten
in der Nacht allein,
bis die Sonne wird erwachen,
alle Lampen auszumachen.
Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne.

Quelle: Von der Fidula-CD 4427 'Martinslieder und Laternentänze'

Text: Heinrich Seidel - Melodie: Walter Twellmann



KOMMT, WIR WOLLN LATERNE LAUFEN

Kommt wir wolln Laterne laufen, zündet Eure Kerzen an
Kommt wir wolln Laterne laufen, Kind und Frau und Mann
Kommt wir wolln Laterne laufen, das ist unsere schönste Zeit
Kommt wir wolln Laterne laufen, alle sind bereit

Hell wie Mond und Sterne leuchtet die Laterne
Bis in weite Ferne übers ganze Land.
Jeder soll uns hören, kann sich gern beschweren
Diese frechen Gören das ist allerhand

Kommt wir wolln Laterne laufen, heute bleibt das Fernseh'n aus
Kommt wir wolln Laterne laufen, keiner bleibt zu Haus
Kommt wir wolln Laterne laufen, denn wir fürchten nicht die Nacht
Kommt wir wolln Laterne laufen, das wär doch gelacht

Hell wie Mond und Sterne leuchtet die Laterne
Bis in weite Ferne übers ganze Land.
Jeder soll uns hören, kann sich gern beschweren
Diese frechen Gören das ist allerhand

Kommt wir wolln Laterne laufen, bis das letzte Licht verglüht
Kommt wir wolln Laterne laufen, singt mit uns das Lied

Hell wie Mond und Sterne leuchtet die Laterne
Bis in weite Ferne übers ganze Land
Jeder soll uns hören, kann sich gern beschweren
Diese frechen Gören das ist allerhand

© MUSIK FÜR DICH Rolf Zuckowski OHG, Hamburg
Songtext von Rolf Zuckowski - Kommt, wir wolln Laterne laufen Lyrics (songtexte.com)



DURCH DIE STRASSEN AUF UND NIEDER

Durch die Straßen auf und nieder
Leuchten die Laternen wieder
Rote, gelbe, grüne, blaue
Lieber Martin, komm und schaue

Wie die Blumen in dem Garten
Blüh'n Laternen aller Arten
Rote, gelbe, grüne, blaue
Lieber Martin, komm und schaue

Und wir gehen lange Strecken
Mit Laternen an den Stecken
Rote, gelbe, grüne, blaue
Lieber Martin, komm und schaue

Writer(s): Lieselotte Holzmeister, Rudolf Richard
Songtext von Lichterkinder - Durch die Straßen auf und nieder Lyrics (songtexte.com)



Ich geh mit meiner Laterne

Ich geh mit meiner Laterne
Und meine Laterne mit mir
Dort oben leuchten die Sterne
Hier unten leuchten wir

Mein Licht geht aus; wir geh'n nach Haus
Rabimmel, rabammel, rabum
Mein Licht geht aus, wir geh'n nach Haus
Rabimmel, rabammel, rabum

Ich geh mit meiner Laterne
Und meine Laterne mit mir
Dort oben leuchten die Sterne
Hier unten leuchten wir

Mein Licht ist schön, könnt ihr es seh'n?
Rabimmel, rabammel, rabum
Mein Licht ist schön, könnt ihr es seh'n?
Rabimmel, rabammel, rabum

Ich geh mit meiner Laterne
Und meine Laterne mit mir
Dort oben leuchten die Sterne
Hier unten leuchten wir

Wie schön das klingt, wenn jeder singt
Rabimmel, rabammel, rabum
Wie schön das klingt, wenn jeder singt
Rabimmel, rabammel, rabum

Ich geh mit meiner Laterne
Und meine Laterne mit mir
Dort oben leuchten die Sterne
Hier unten leuchten wir

Mein Licht geht aus; wir geh'n nach Haus
Rabimmel, rabammel, rabum
Mein Licht geht aus, wir geh'n nach Haus
Rabimmel, rabammel, rabum

Quelle: Musixmatch

Songwriter: Traditional / Martin Kern

